

<b>KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE VERKLÄRUNG CHRISTI</b>		
---	--	--

## **Protokoll über die Sitzung des Pfarrgemeinderats**

**Datum:** 24.09.2013

**Beginn:** 20:00 Uhr

**Ende:** 22:20 Uhr

**Vorsitz:** Fr. Kelnhofer

**Teilnehmer:** Hr. R. Aumer, Fr. S. Brunner, Hr. W. Dausch, Fr. T. Höfer, Fr. P. Jungwirth, Fr. R. Jungwirth, Fr. E. Kelnhofer, Fr. G. Meier, Fr. B. Meyer-Berg, Hr. Pfr. C. Penzkofer, Hr. A. Richthofer, Hr. J. Schäfer, Hr. S. Scherr, Fr. E. Seidel, Fr. U. Weigert, Fr. C. Soucek-Birnstiel (Kirchenverwaltung)

Entschuldigt: Hr. Vikar Dr. W. Rothe

als Gäste: Fr. L. Bschor, Hr. T. Ecker, Fr. B. Herold, Fr. A. Kellerer, Fr. E. Schneider-Theussen

**Protokoll:** Hr. Schäfer

### **Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderats von Verklärung Christi am 10.07.2013**

Der Entwurf des Protokolls wird einstimmig angenommen.

#### **TOP 1 — Die neue Pfarrjugendleitung stellt sich vor**

Die Leitung der Pfarrjugend liegt für die nächsten zwei Jahre bei Laura Bschor und Thomas Ecker. Für Hr. Ecker ist dies die zweite Amtsperiode. Beide stellen sich selbst und die Aktivitäten der Pfarrjugend kurz vor. Schwerpunkt der Jugendarbeit sind die Jugendgruppen, in denen sich Mädchen und Jungen ab der Erstkommunion jahrgangsweise jeweils wöchentlich zu einer Gruppenstunde treffen. Die Verantwortlichenrunde (VA) für die Jugend, ca. 40 Personen, setzt sich im wesentlichen aus den Leitern dieser Jugendgruppen zusammen. Die Pfarrjugendleitung ist Sprecherin der VA.

Regelmäßige und schon traditionelle Veranstaltungen der Jugend sind Faschingsball und Kehraus, das Johannisfeuer und das Zeltlager der Jugend. Zum ersten Mal gab es in diesem Jahr die „Kreativ-Olympiade“ als gruppenübergreifende Veranstaltung – die Wiederholung im nächsten Jahr ist bereits geplant (04. Mai). Weitere Höhepunkte waren das VA-Wochenende, die Teilnahme an der bundesweiten „72-Stunden-Aktion“ des BDJ und die pfarrei-interne Mitwirkung an der VC-Nacht und beim Abschied von Hr. Wankner, jeweils in guter Kooperation mit der Gemeinde. Bei der nächsten VC-Nacht wird die Zusammenarbeit fortgesetzt. Bereits fest geplant für das nächste Jahr sind zwei Früh- und zwei Spätschichten in der vor-österlichen Fastenzeit.

Im Seelsorgerteam von Verklärung Christi bzw. des Pfarrverbandes war Hr. Wankner zuständig für die Jugend in VC – hier ist eine Lücke entstanden, die durch einen stärkeren Einsatz der beiden Pfarrjugendleiter gefüllt werden muss, beispielsweise auch durch fallweise Teilnahme an den PGR-Sitzungen.

#### **TOP 2 — Die Nachbarschaftshilfe stellt sich vor**

Die Nachbarschaftshilfe in unserer Pfarrei existiert seit ca. zehn Jahren. Zur Zeit sind 14 Helfer mit 16 Einsätzen gut ausgelastet – zusätzliche Helfer sind willkommen. Gesteuert wird die Nachbarschaftshilfe von der Einsatzleitung: Fr. Birgitte Herold, Fr. Angela Kellerer und Fr. Ellen Schneider-Theussen. Diese bringen Helfer und Hilfesuchende zusammen und begleiten die Einsätze. Die Einsätze umfassen Einkäufe und Hilfe im Haushalt, Behörden- oder Spaziergänge oder auch nur einfach Reden, ca. eine Stunde pro Woche. Die meisten Hilfesuchenden sind ältere Menschen, aber auch Kinderbetreuung wurde schon nachgefragt. Die Helfer erhalten eine Aufwandsentschädigung (5€/h), die von den Hilfesuchenden selbst oder von der Caritas bezahlt wird. Alle vier bis fünf Monate treffen sich die

Helfer zum Erfahrungsaustausch. Ein speziell auf ältere Menschen ausgerichtetes 1.-Hilfe-Training wird den Helfern angeboten, in Zusammenarbeit mit der Pflegepartnerschaft.

Durch den Weggang von Hrn. Wankner ist insbesondere in der Einsatzleitung ein Lücke entstanden. Neben zusätzlichen Helfern sucht die Nachbarschaftshilfe dringend einen oder zwei Ehrenamtliche zur Verstärkung der Einsatzleitung. Dazu dient die Vorstellung im PGR und in der Kirche nach den Wochenend-Gottesdiensten Ende September in VC. Auch in St. Michael (PGR und Kirche) wird sich die Nachbarschaftshilfe vorstellen – einerseits um neue Helfer zu gewinnen, aber auch um das Angebot auf den gesamten Pfarrverband auszuweiten.

### **TOP 3 — Bericht aus der Projektgruppe Pfarrverbandsbrief**

Am 18. Sep. trafen sich die Redaktionsteams des Perlacher Pfarrbriefs und der Atempause sowie interessierte Mitglieder der Pfarrgemeinderäte aus unserem Pfarrverband zu einem ersten Treffen zum Thema gemeinsamer Pfarrbrief im Pfarrverband. Im März, beim gemeinsamen Wochenende der Pfarrgemeinderäte von Verklärung Christi und St. Michael mit St. Georg, wurde ein solches Treffen angeregt, denn ein gemeinsamer Pfarrbrief wurde als Chance und wichtiger Schritt zum Zusammenwachsen der Pfarreien im Pfarrverband gesehen.

Leider ließ sich die Idee einer Neuausrichtung einem Teil der Anwesenden nicht vermitteln. Statt einer Diskussion über Konzept, Zielgruppe und Inhalt wurde den Großteil der Zeit über technische Details, Formate, Papierqualität, graphische Gestaltung etc. gesprochen. Trotzdem wurden zwei Beschlüsse gefasst, auf deren Basis weiter gearbeitet werden kann. Zum einen nehmen wir ein Angebot von pfarrbriefservice.de in Anspruch und lassen Pfarrbriefe aus St. Michael und Verklärung Christi „wohlwollend kritisch“ prüfen. Außerdem bitten wir dort um Unterstützung bei den weiteren Schritten in Richtung „Pfarrverbandsbrief“. Zum zweiten versuchen wir im nächsten Jahr eine Ausgabe, z.B. den Sommerpfarrbrief, gemeinsam zu gestalten.

### **TOP 4 — Bericht aus dem Kernteam Pfarrverband**

Unmittelbar vor der PGR-Sitzung fand eine Sitzung des Kernteams Pfarrverband statt. Das Protokoll geht den PGR-Mitgliedern zu. Hauptthema waren die Konsequenzen aus dem Weggang unserer beiden Pastoralreferenten. An der Grundschule in Perlach gibt es eine neue Religionslehrerin, die die Unterrichtsstunden von Hrn. Holzner-Kindlinger übernimmt. Als zusätzliche Seelsorgsmithilfe wurde Pfr. i.R. Dr. Grzeskowiak zugewiesen, der bei uns inzwischen bereits mehrere Gottesdienste geleitet hat. Fr. Weigert hat ihre Stundenzahl aufgestockt und unterstützt u.a. auch die Erstkommunion in St. Michael und St. Georg im nächsten Jahr. An der Häufigkeit von Erstkommunion und Firmung soll sich nichts ändern. Es wurde beim Ordinariat angefragt, ob die Firmtermine in St. Michael und VC beide im Herbst stattfinden können – das würde die Vorbereitung vereinfachen.

Nachdem im Pfarrverband aktuell keine Entscheidungen für die Pfarrgemeinderäte anstehen, wurde die für den 05. Nov. geplante gemeinsame Sitzung beider PGRs abgesagt. Jeder PGR tagt für sich. Daraus folgt allerdings, dass die beiden PGRs in der aktuellen Zusammensetzung vor der nächsten Wahl wohl nicht mehr zusammen kommen. Es wird diskutiert und zugestimmt, die Mitglieder des PGR von St. Michael mit St. Georg zum Neujahrsempfang in Verklärung Christi einzuladen.

### **TOP 5 — Stand der Ressortverteilung**

Auch dieser Tagesordnungspunkt bezieht sich auf den Weggang unserer beiden Pastoralreferenten und die Konsequenzen daraus. Eine definitive Aufteilung der Aufgaben durch das Seelsorgerteam gibt es noch nicht. Auch über die von Ehrenamtlichen angebotene Hilfe ist noch nicht entschieden.

### **TOP 6 — PGR-Wahl**

Am 15. / 16. Feb. 2014 ist die nächste Pfarrgemeinderats-Wahl. Dem amtierenden PGR obliegt es, die Zahl der zu wählenden Kandidaten festzulegen. Eine Abstimmung ergibt, dass, wie bisher, zehn Mitglieder des PGR von VC gewählt werden sollen. (Der PGR kann dann noch weitere Mitglieder hinzuberufen, außerdem sind die Seelsorger Mitglieder des PGR.) Weiterhin entsendet der amtierende PGR Mitglieder in den Wahlausschuss, ebenso wie die Kirchenverwaltung. Aus dem PGR melden sich Fr. Brunner, Fr. R. Jungwirth, Fr. Meier und Hr. Richthofer für den Wahlausschuss.

Von den zwölf gewählten und berufenen PGR-Mitgliedern wollen mindestens fünf nicht wieder kandidieren; viele andere haben sich noch nicht entschieden. Alle PGR-Mitglieder mögen sich Gedanken machen, wen man als potentiellen Kandidaten ansprechen kann.

### **TOP 7 — Jubiläum von Pfr. Karl an Erntedank**

Das 60. Priesterjubiläum von Pfr. Karl fiel in die Sommerferien und wird nun an Erntedank (06. Okt.) gefeiert. Pfr. Penzkofer kann wegen des 50-jährigen Jubiläums des Michaeli-Chores nicht anwesend sein; Pfr. Karl und Pfr. Rothe werden zelebrieren. Der übrige Ablauf mit anschließendem Agape-Mahl in der Kirche ist wie jedes Jahr. Fr. Weigert sucht und findet Helfer zur Vorbereitung.

### **TOP 8 — Termine – Informationen – Berichte**

Zum Abschluss der vierjährigen Amtszeit des Pfarrgemeinderats soll ein Artikel in der Atempause einen Rückblick geben. Fr. Kelnhofer bittet um kurze Beiträge möglichst vieler PGR-Mitglieder bis zum 10. Oktober.

Vom 09. bis 13. Okt. sind die traditionellen Kinder-Bibel-Tage in VC. Für die Nachmittage am Mittwoch, Donnerstag und Freitag wird um Kuchen und Brezel-Spenden gebeten. Nach dem Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinder-Bibel-Tage am Sonntag gibt das Jugendblasorchester St. Michael/Perlach – wie schon im vergangenen Jahr – ein Konzert im Kirchhof. Parallel dazu werden wieder Waffeln, Kuchen und Prosecco verkauft, zugunsten des Bonifatiuswerks und des Jugendblasorchesters.

Zwischen dem 16. und 24. November zeigt die Theatergruppe von Verklärung Christi das Stück „Die drei Eisbären“. Ende September ist Bühnenbau, Anfang Oktober bis Mitte November wird geprobt.

Für den Adventsbasar am 1. Advent werden wieder Plätzchen sowie Preise für die Kinder-Tombola erbeten. Ansprechpartner ist Fr. Weigert oder das Pfarrbüro.

Auch im nächsten Jahr bietet Diakon Dausch in der Fastenzeit „Exerzitien im Alltag“ an und bittet dazu um Mithilfe bei der Gruppenleitung.

**Nächste Sitzung:** Dienstag, 05.11.2013 um 20:00 Uhr  
(nächste Vorstandssitzung: 23.10.2013)

Protokollführer:

Jürgen Schäfer